

Marokkanische Sahara: etliche Resolutionen des Sicherheitsrates der UNO betätigen „die Verstrickung auf direktem Wege“ Algeriens (spanischer Politologe)

Madrid-Etliche Resolutionen, welche vom Sicherheitsrat der UNO die marokkanische Sahara betreffend verabschiedet wurden, bestätigen ohne Umschweife „die Verstrickung auf direktem Wege“ des algerischen Regimes in diesem gekünstelten Konflikt, spielt der spanische Politologe, Pedro Altamirano, in den Vordergrund.

Unbeschadet der Flucht nach vorne des militärischen algerischen Regimes ist dessen Verantwortung in der Frage der Sahara eingängig und gänzlich, bekräftigt Herr Altamirano in einer diensttäglichen veröffentlichten Tribüne und dies auf dem spanischen Portal „lahoradeafrica.com“.

Die jüngsten Erklärungen des Generalsekretärs der Vereinten Nationen, Antonio Guterres, infolge der regionalen Konzertreise seines Sonderbeauftragten, Staffan de Mistura, rufen alle Parteien, Algerien mit einbegriffen, dazu auf, die Verhandlungen vorwärtszubringen, zeigen mit dem Finger auf die Überschreitungen des algerischen Regimes und auf dessen destabilisierende Rolle, ließ der spanische Politologe beobachten.

In dem Algerien das Format der Gespräche am runden Tisch abschlägt, welche als Dialograhmen vom Sicherheitsrat auserkoren wurden, zwecks dessen den Konflikt um die marokkanische Sahara beilegen zu dürfen, steht es dem Prozess auf friedensstiftendem Wege unter der Ägide der UNO im Wege und stellt sich außerhalb vom Willen der internationalen Gemeinschaft, hebt er ausdrücklich hervor.

Und fortzufahren: „Algerien nimmt nie seine Verantwortung auf sich. Es patroniert und hält eine bewehrte Bande unter Kontrolle, zwecks dessen den Interessen Marokkos abträglich zu werden“, zusichernd, dass die oberste Vorgabe des algerischen Regimes darin besteht, etliche Initiative hinzupfuschen, welche darauf abzielt, die Verhandlungen in Richtung einer Lösung auf politischem Wege ausgehend von

der Autonomie unter marokkanischer Souveränität vorwärtszubringen.

Die UNO, merkte Herr Altamirano an, ist dazu aufgefordert, Algerien ohne Nachgiebigkeit dazu zu zwingen, seine Verantwortung zu übernehmen und guten Glaubens zur Herstellung des Friedens und der Stabilität in der Region beisteuern zu können.

Quellen:

<http://www.corcas.com>

<http://www.sahara-online.net>

<http://www.sahara-culture.com>

<http://www.sahara-villes.com>

<http://www.sahara-developpement.com>

<http://www.sahara-social.com>